

Gemeinde Selfkant



Sitzungsvorlage 210/2024

öffentlich

Planung- und Umweltausschuss
Gemeindevertretung

Vorberatung
Entscheidung

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Anlagevermögen	Ja
Haushaltsmittel zur Verfügung	Ja	Abwicklung über Produkt	5410

Verkehrsmaßnahme Millener Weg, LKW-Sperre

Sachverhalt:

Verkehrsmaßnahme Millener Weg, Sperrung für LKW

Es wird Bezug genommen auf die Sitzungsvorlage 145/2024.

Die Überlegungen bzw. Planungen über die Ausfertigung der LKW-Sperre sehen derzeit wie folgt so aus:

1. Die Durchfahrtshöhe wird auf 3 m begrenzt
2. Da Linienbusse dort aufgrund der Höheneinschränkung nicht passieren können, ist es notwendig, die Bushaltestelle Millener Weg zu verlegen. Der neue Standort wird auf der Straße Zur Westzipfelhalle sein, unmittelbar an der dort vorhandenen Querungshilfe. Die Kinder können ohne eine Straße zu queren diese erreichen. Diese Planung wurde mit der West Verkehr ausführlich besprochen und das Vorhaben würde deren Zustimmung finden.
3. Das Straßenverkehrsamt stimmt dem Vorhaben ebenfalls zu unter der Bedingung, dass die Durchfahrtsanlage beleuchtet ist. Da dort hinter der Einmündung Am Rodebach bereits eine Beleuchtungseinrichtung vorhanden ist, müsste ggfs., falls die vorhandene nicht ausreicht, lediglich eine weitere montiert werden.
4. Da die Feuerwehr im Einsatzfall nicht auf den Anfahrtsweg Millener Weg verzichten kann, soll eine dreh- und abschließbare Höhenbegrenzungssperre verbaut werden (Modellbeispiel siehe Bild, andere Variante möglich). Dies stellt für die Feuerwehr kein Problem dar.



5. Das Planungsbüro hat 2 Varianten erarbeitet.

Variante 1:

mit Aufpflasterung (Kissen), die Einengung auf 2,55 m erfolgt durch Hochborde. Die Gesamtlänge beträgt ca. 30 m und beginnt 20 m hinter der Einmündung Am Rodebach (siehe Plan 1) geschätzte Kosten: 25.000 € netto zuzüglich Schranke (ca. 2.000 €) und ggfs. Beleuchtung

Variante 2:

ohne Aufpflasterung (Kissen), die Einengung wird durch Linienführung, Schraffierung und Barken hergestellt. Die Gesamtlänge beträgt ca. 17,5 m und beginnt ca. 25 m hinter der Einmündung Am Rodebach (siehe Plan 2) geschätzte Kosten: 2.500 € netto zuzüglich Schranke (ca. 2.000 €) und ggfs. Beleuchtung

Beschlussvorschlag:

Über den Antrag ist zu beraten und zu entscheiden.

